

reformierte Kirche Oberwinterthur

1/3

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 8. Juni 2023

Grosser Saal des Kirchgemeindehauses

Vorsitz: Ursula Wegmann, URW, Präsidentin der Kirchenpflege
Lotti Hofstetter, LOH, für die Jahresrechnung
Protokoll: Jules Fickler, Aktuar, JUF

Anwesend: 33 Stimmberechtigte
2 Gäste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählenden

Ursula Wegmann begrüsst die Anwesenden zur zweiten KGV dieses Jahres. Die Traktanden wurden fristgemäss publiziert. Sie ruft dazu auf, möglichst auch unsere Internetportale zur Information zu nutzen.

Pfarrer Jürg Wildermuth erzählt in seiner Einstimmung von Ikonen, welche auf Munitionskisten gemalt wurden. Auch gerade angesichts des Krieges gilt: „Fürchte dich nicht, allem zum Trotz!“ Entschuldigt haben sich: Röbi Rahm, Barbara Renfer, Nadine Welwolo (alle von der Kirchenpflege) und Felix Gietenbruch.

Als Stimmenzählende werden einstimmig gewählt:
Gerhard Lehmann, gl und Werner Leu, wl.

2. Jahresbericht 2022

Dieser wurde sehr früh geschrieben und URW ist sehr erfreut, wieviele der Projekte realisiert werden konnten. Ebenso ist es immer erfreulich zu sehen, wieviele Menschen zum guten Gelingen unseres Gemeindelebens beitragen!

Beschluss: der Jahresbericht 22 wird einstimmig angenommen.

3. Abnahme der Rechnung 2022

LOH präsentiert die Rechnung und den Abschluss. Im vergangenen Jahr wurde weniger gebraucht als budgetiert, ausser im Bereich Kultur. Dies hängt vor allem mit dem Umbau zusammen, dadurch waren die räumlichen Möglichkeiten eingeschränkt. LOH hofft, dass wir auch in Zukunft „so gut dran“ sein werden, unsere Finanzen sind grundlegend, trotzdem soll es allen möglichst gut gehen.

Bericht der RPK:

Claudia Crevatin verliest den Bericht der RPK. Die Rechnung wurde eingehend geprüft und die RPK empfiehlt diese zur Abnahme.

Beschluss: Die Rechnung wird einstimmig abgenommen.

4. Sanierung Gleis 1B, Jugendzentrum

Wir haben das Land gepachtet, die drauf stehenden Gebäude sind uns. Es stehen dringende Unterhaltsarbeiten an, Fassade, Elektrisch. Wir rechnen mit einem Aufwand von ca. Fr. 60 000, im Budget sind Fr. 80 000 dafür reserviert.

URW: Ursula Wegmann JUF: Jules Fickler gl: Gerhard Lehmann wl: Werner Leu

Im Mai 2026 wird der Mietvertrag mit der Stadt auslaufen, zugleich wird uns aber zugesichert, dass wir das Grundstück vss bis 2031 werden mieten können.

Antrag: Fr. 60 000.- für dringende Unterhaltsarbeiten.

Beschluss: dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

5. Abnahme der angepassten Kirchgemeindeordnung, KGO

Formales: Dieses Traktandum wurde erst in der zweiten Ausschreibung zu dieser KGV aufgeführt, dafür bittet URW um Verzeihung. Auf unserer Homepage war es aber termingerecht schon früher auf der Traktandenliste.

Unter anderem durch die Neuorganisation der Kirchenstruktur gab es Rechtsänderungen auf verschiedenen Ebenen. Alle Kirchgemeinden in Winterthur haben ihre KGO überarbeitet und vereinheitlicht. Einen Teil unserer Aufgaben haben wir an den Stadtverband übertragen. Zugleich unterstützt uns dieser in den Bereichen Personal, Liegenschaften und Finanzen. Zugleich haben wir unsere Kirchenpflege reduziert, von 11 auf 9 Personen. Bei einem Rücktritt eines Kirchenpflegers könnte die Nachfolge direkt an einer KGV bestimmt werden. Die Kirchenpflege hat eine Finanzkompetenz bis zu 70 000 Fr. für einmalige Ausgaben. Einige Artikel aus der alten KGO wurden entfernt, weil diese unterdessen durch den Kanton geregelt werden.

Antrag: Annahme der neuen KGO

Beschluss: die neue KGO wird einstimmig angenommen.

6. Wichtige Termine

URW nennt Termine in den kommenden Wochen und Monaten. Siehe auch unsere Internetplattform.

7. Bericht aus dem kirchlichen Alltag

Es ist schön, wie viele Angebote wir mit dem renovierten KGH wieder aktivieren können, oder auch, wie Neues entsteht.

Die von Patricia Egli durchgeführte Umfrage bei Freiwilligen hatte einen grossen Rücklauf. Betreffend der Nachfolge von Peter Lattmann sind aktuell zwei Bewerbungen zu evaluieren.

8. Stellvertretung durch Isabelle Hecky

Ihre Situation war arbeitsrechtlich schwierig. Sie hat daher ihre Anstellung auf Ende Mai aufgelöst. Zum Glück kann Felix Gietenbruch wieder mehr arbeiten, so kann das Pfarsteam die Situation bis zur „Vollständigkeit“ meistern. Vielen Dank.

9. Rückblick Umbau KGH und Einweihung

Da Röbi Rahm in einem wohlverdienten Urlaub weilt, berichtet URW:

Wir haben ein *sehr schönes* Einweihungswochenende erlebt, mit Ansprachen, Musik, Apéros und vielen Begegnungen. Das alles in fröhlicher Stimmung und bei schönstem Wetter! Dafür sind wir sehr dankbar. Ganz besonders gefällt der neue Eingangsbereich: er vermittelt das Gefühl, Willkommen zu sein! Dann sind die neue Küche zu erwähnen, und gute Räume für die Mitarbeitenden.

Bis auf restliche Finanzposten ist die Erneuerung des KGH damit abgeschlossen!

10. Weitere Mitteilungen

Freiwillige sind immer wieder willkommen und gesucht.

Karl Harsch dankt ganz fest allen, die sich für die Kirche einsetzen!!

Bruno Landa möchte an dieser Stelle der Baukommission ein grosses Danke sagen!

URW: UW JUF: JF gl: GV wl: Jan

11. Allfälliges und Aussprache

Christian Gfeller: Ende Juli geht sein Vikariat hier bei uns zu Ende. Er sagt uns allen Danke für die Unterstützung, besonders auch Jürg Wildermuth. Er fühlt sich freudig bereit auf die neue Anstellung. Am 23. Juli wird sein letzter Gottesdienst sein.

Formelles:

Es werden keine Einwände erhoben gegen die Versammlungsführung.
Das Protokoll wird in rund 10 Tagen im Sekretariat aufliegen.

Für das Protokoll
Jules Fickler, 10. Juni 2023

Unterschriften:

Für das Protokoll
Jules Fickler, Aktuar:



Die Präsidentin
Ursula Wegmann:



Stimmzähler 1
Gerhard Lehmann:



Stimmzähler 2
Werner Leu:


